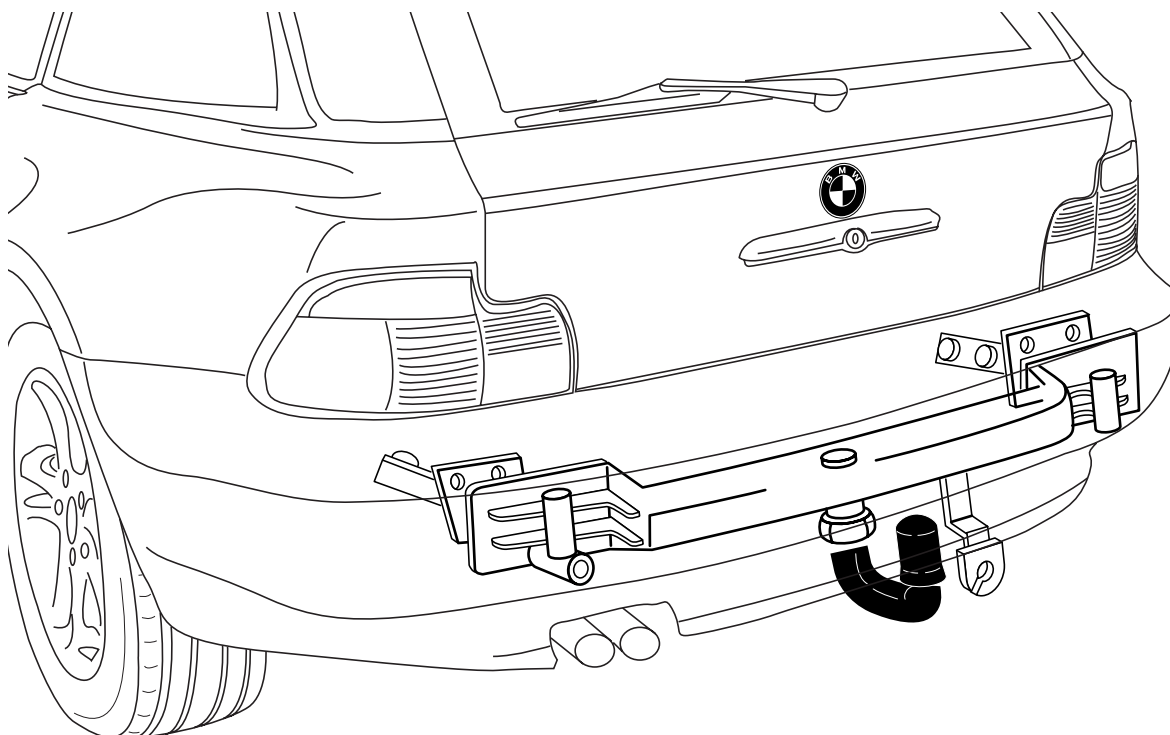




Teile und Zubehör - Einbauanleitung



F 36 0182 EVA

Nachrüstung Anhängervorrichtung

BMW Z3 roadster (E36/7)

BMW Z3 coupé (E36/7C)

Fachkenntnisse sind Voraussetzung.

	Inhalt	Seite
1.	Wichtige Hinweise	1-1
1.1	Teileübersicht	1-2
2.	Nachrüstung Anhängervorrichtung	2-1
2.1	Notwendige Vorarbeiten	2-1
2.2	Anschlußübersicht Zusatzkabelbaum	2-2
2.3	Einbau Anhängervorrichtung	2-19
2.4	Einbau Zusatzkabelbaum	2-29
2.5	Einbau Stoßfänger, Kontrolleuchte, Blinkrelais und Hinweisschild	2-39
2.6	Einbau Kugelkopfhalterung	2-49
2.7	Einbau Wärmeschutzblech	2-59
2.8	Funktionsprüfungen, Codierung	2-63
3.	Schaltplan	3-1

1. Wichtige Hinweise

Einbauzeit mind. 4,0 Stunden, die je nach Zustand und Ausstattung des Fahrzeuges abweichen kann.

Zielgruppe

Die Umrüstung mit dem Einbausatz Anhängervorrichtung ist ausschließlich durch eine BMW Fachwerkstatt durchzuführen. Nur dort steht entsprechend geschultes Fachpersonal mit den notwendigen Werkzeugen und Hilfsmitteln zur Verfügung.

Sicherheitshinweise

Für Schäden, die durch Mißachtung der Arbeitsreihenfolgen und der Sicherheitshinweise auftreten, übernimmt BMW keine Haftung. Außerdem erlischt bei unsachgemäßer, von der Montage- und Bedienungsanleitung abweichender Montage und Handhabung der Garantieanspruch gegenüber der BMW AG.



Elektrische Kabel sind so zu verlegen, daß ein Knicken, Scheuern oder Quetschen ausgeschlossen ist. ◀

Montagehinweise

Der Einbau ist am Linkslenker-Modell dargestellt. Beim Rechtslenker-Modell ist der Einbau spiegelbildlich durchzuführen.



Anziehdrehmomente für Schraubverbindungen sind zu beachten. Die geforderten Anziehdrehmomente entnehmen Sie bitte aus dem Teileinformationssystem (TIS). ◀

Falls angegebene Pin-Kammern belegt sind, müssen Brücken, Doppelcrimpungen oder Parallelanschlüsse durchgeführt werden.

Arbeiten Sie auf keinen Fall mit sog. „Scotchlock-Schnellverbindern“, da diese Störungen in der Bordelektrik auslösen können.

An allen Karosserieauflagegestellen der Anhängervorrichtung ist das Karosseriedichtmittel und der Unterbodenschutz mit einer Spachtel zu entfernen. Die Flächen anschließend mit Waschbenzin säubern. Blanke Karosseriestellen mit Korrosionsschutzfarbe bestreichen.

Die maximale Anhängelast ist aus den Fahrzeugpapieren zu entnehmen.

Pflege und Wartungshinweise entnehmen Sie der Bedienungsanleitung Anhängervorrichtung.

Alle Bohrungsränder entgraten und mit Korrosionsschutzfarbe bestreichen. Bohrspäne restlos entfernen.

Zur Abdeckung des Ausschnittes im Stoßfänger wird zusätzlich eine Klappe für den Stoßfänger benötigt. Die Klappe muß gesondert bestellt werden.

Verschraubungsvorschrift

Alle Schrauben und Muttern von Hand ansetzen und vorerst lose anziehen.

Anhängervorrichtung und Halter für Kugelkopf ausrichten.

Schrauben und Muttern in folgender Reihenfolge anziehen:

1. Bundmuttern Anhängervorrichtung / Heckwand
2. Sechskantschrauben M10 Längsstreben / Kofferraum

Erforderliche Werkzeuge und Hilfsmittel

Schraubendreher

Kreuzschraubendreher

1/4 Zoll Umschaltknarre

1/4 Zoll Verlängerung

1/4 Zoll Steckschlüsseleinsatz SW8

1/2 Zoll Umschaltknarre

1/2 Zoll Verlängerung

1/2 Zoll Drehmomentschlüssel

1/2 Zoll Steckschlüsseleinsatz TX 20, TX 22, TX 27, TX45

1/2 Zoll Steckschlüsseleinsatz SW10, SW13, SW16, SW17

Stufenbohrer 40 mm

Korrosionsschutzfarbe

Waschbenzin

Farbstift (wasserlöslich)

Bohrmaschine

Spiralbohrer ø 4 mm, ø 8 mm, ø 14 mm

Gabelschlüssel SW12, SW13

Ringschlüssel gekröpft SW16

Grundierstift

Lackstift

Hammer

Stichsäge

Bandmaß

Körner

Rundfeile

Vorstecher

1.1 Teileübersicht

a	Zusatzkabelbaum Kabelsatz	1
b	Zusatzkabelbaum Dauerstrom	1
c	Kabelsatz Spannungsversorgung	1
d	Anhängevorrichtung	1
e	Blinkrelais	1
f	Steckdose	1
g	Klappe	1
h	Schmelzeinsatz 20A	1
i	Kabelband	8
j	Schrauben	5
k	Mutter	7
l	Stützlastschild „max 75 kg“	1
m	Hinweisschild „Bedienungsanleitung“	1
n	Einbauanleitung	1

2. Nachrüstung Anhängervorrichtung

Hinweise

Sicherheitshinweise in Kapitel 1 beachten.

Für den Zubehöreinsbau liegen die bekannten Werkstattinformationen zugrunde.

2.1 Notwendige Vorarbeiten

Fehlerspeicher ausdrucken.

Batterie abklemmen.

Bodenmatte im Gepäckraum entfernen.

Reserverad ablassen.

Kofferraumverkleidungen hinten links und rechts entfernen.

Kofferraumverkleidung am Heckblech entfernen.

Beide Abdeckungen in den Radhäusern hinten entfernen.

Stoßfänger hinten entfernen.

Beide Heckleuchten entfernen.

Pralldämpfer entfernen.

Lenksäulenverkleidung unten entfernen.

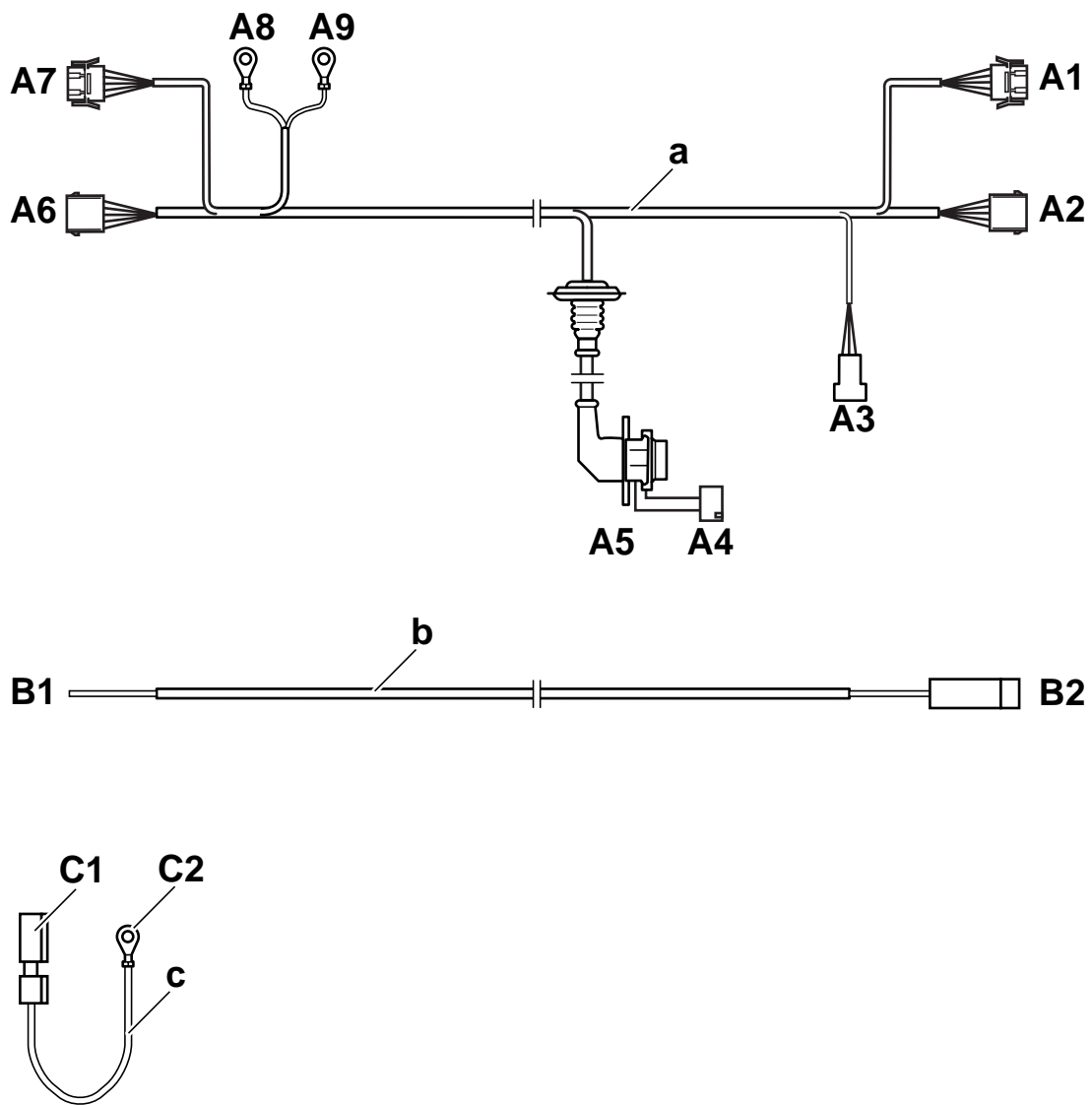
Lenkrad entfernen.

Instrumentenkombi entfernen.

2.2 Anschlußübersicht Zusatzkabelbaum

Klappseite 2-17 ausklappen!

Pos.	Ausführung / Bezeichnung	Kabelfarbe	Anschlußort im Fahrzeug	Kurzbezeichnung / Steckplatz
a	Zusatzkabelbaum Kabelsatz			
A1	schwarzes, 8 poliges Buchsengehäuse	—	Heckleuchte rechts, E47	X318
A2	schwarzes, 8 poliges Stiftgehäuse	—	Anschlußstecker X318 von Heckleuchte rechts, E47	—
A3	weißes, 1 poliges Stiftgehäuse	rot/blau	Zusatzkabelbaum b, Abzweig B2	—
A4	grünes, 2 poliges Buchsengehäuse	—	Anhängersteckdose	—
A5	13 poliger Anhängerstecker	—	Träger für Anhängersteckdose von Anhängervorrichtung	X630
A6	schwarzes, 8 poliges Stiftgehäuse	—	Anschlußstecker X319 von Heckleuchte links, E46	—
A7	schwarzes, 8 poliges Buchsengehäuse	—	Heckleuchte links, E46	X319
A8	Kabelschuh	braun/weiß	Massestützpunkt am Längsträger hinten, links	X13016
A9	Kabelschuh	braun	Massestützpunkt am Längsträger hinten, links	X13016
b	Zusatzkabelbaum Dauerstrom			
B1	Kabel	rot	Sicherungshalter C1, Zusatzkabelbaum c Spannungsversorgung	—
B2	weißes, 1 poliges Buchsengehäuse	rot	Zusatzkabelbaum a, Abzweig A3	—
c	Zusatzkabelbaum Spannungsversorgung			
C1	Sicherungshalter	—	Zusatzkabelbaum b, Abzweig B1	—
C2	Kabelschuh	—	Batteriepluspol	—



F 36 0184 EVA

2.3 Einbau Anhängervorrichtung

Klappseite 2-27 ausklappen!

Vor Einbau der Anhängerkupplung sind alle Schutzstopfen aus den Schweißmuttern der Anhängerkupplung zu entfernen.

A

Am linken und rechten Längsträger (1) an den markierten Stellen eine Bohrung mit $\varnothing 14$ mm anbringen. Falls die Bohrstellen nicht markiert sind, müssen beide Längsträger lt. Abbildung markiert werden. Die Abbildung zeigt den linken Längsträger. Beim rechten Längsträger sinngemäß vorgehen.

B

Vor Einbau der Längsstreben ist der Schaumstoffring (2) über die Pralldämpferöffnung (3) zu kleben. Linke Längsstrebe (4) und rechte Längsstrebe in die Pralldämpferöffnung (3) schieben.



An der linken Längsstrebe (4) befinden sich 3 Bohrungen in der Aufnahmeplatte zum Pralldämpfer. Die rechte Längsstrebe hat 4 Bohrungen in der Aufnahmeplatte zum Pralldämpfer. ◀

C

Linke und rechte Längsstrebe mit Sechskantschrauben (5) und Unterlegscheiben am Längsträger handfest anziehen.

D

Bei eingebauter rechter Längsstrebe (6) die Bohrung (7) am Heckblech markieren. Längsstrebe (6) ausbauen und eine Bohrung mit $\varnothing 14$ mm anbringen. Längsstrebe (6) wieder einbauen.

Nur bei coupé:

Bohrung (8) mit $\varnothing 33$ mm für Zusatzkabelbaum lt. Abbildung rechts neben der Durchführung für die Kennzeichenleuchte anbringen.

E

Anhängervorrichtung (d) an das Heckblech anlegen. Sechskantschrauben (9) mit Unterlegscheiben (10) einsetzen. Anhängervorrichtung (d) ausrichten und Sechskantschrauben (9) handfest anziehen. Zuerst Schrauben der Anhängervorrichtung (d) fest anziehen, danach Längsstreben (siehe Bild C) festschrauben. Das Anziehdrehmoment beträgt 60 Nm.

F

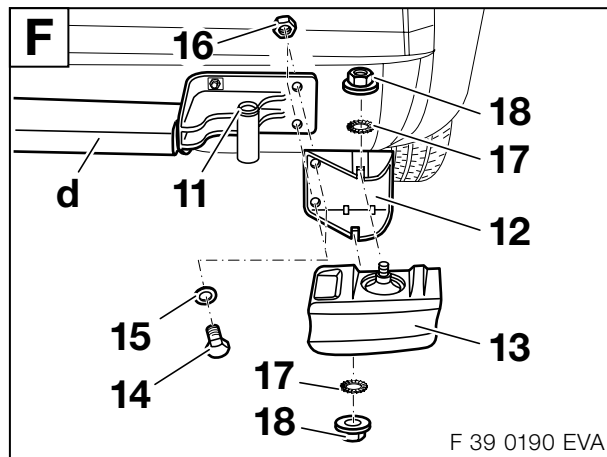
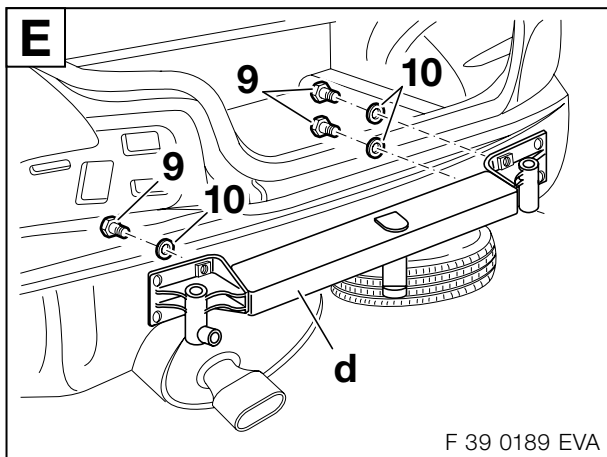
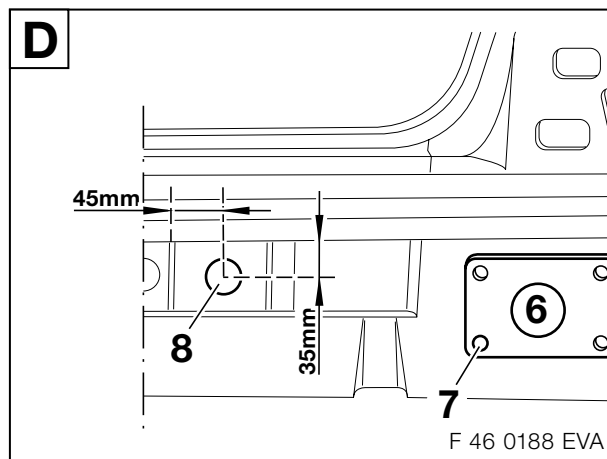
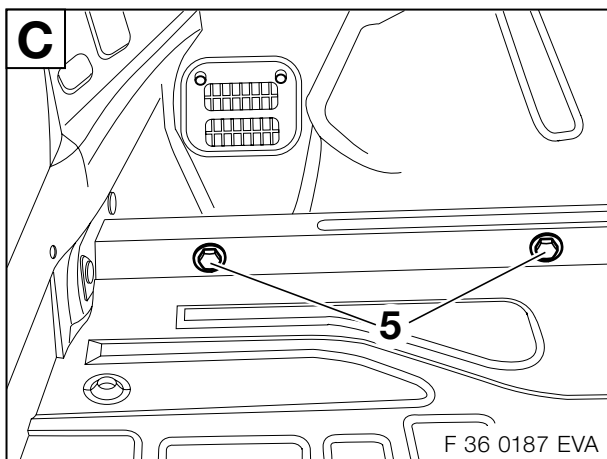
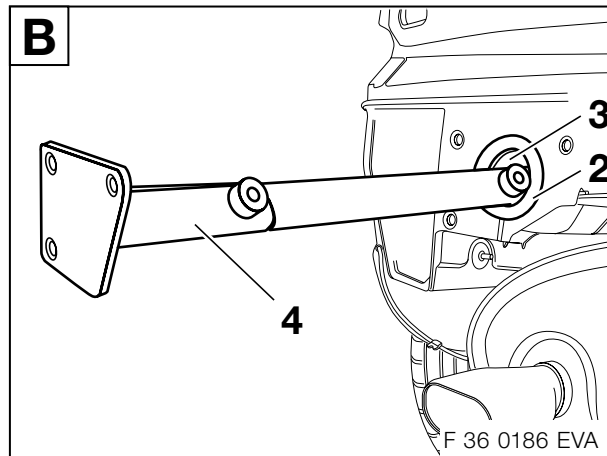
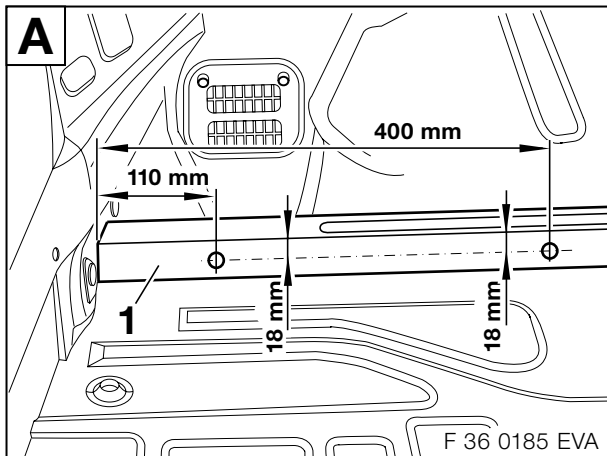


Sind die Verstellbuchsen (11) zur Höhenverstellung des Stoßfängers in der Anhängerkupplung nicht vorhanden, müssen die Verstellbuchsen (11) von den alten Pralldämpfern umgebaut werden. ◀

Halter (12) für Schwingungstilger (13) an die vormontierte Anhängervorrichtung (d) ansetzen. Halter (12) mit Sechskantschrauben (14), Unterlegscheiben (15) und Sechskantmutter (18) festziehen. Schwingungstilger (13) in den Halter (12) einschieben und mit Zahnscheiben (17) und Sechskantmutter (18) befestigen.

Nur bei coupé:

Schwingungstilger (13) mit Halterung entfällt. Verstellbuchsen (11) mit Sechskantschrauben (14), Unterlegscheiben (15) und Sechskantmutter (16) befestigen.



2.4 Einbau Zusatzkabelbaum

Klappseite 2-37 ausklappen!

A

Nur bei roadster

Kofferraumboden (1) lt. Abbildung anzeichnen und Bohrung \varnothing 33 mm für Zusatzkabelbaum anbringen.



Darauf achten, daß beim Anbringen der Bohrung der darunterliegende Halter für die Auspuffanlage nicht beschädigt wird. ◀

B

Zusatzkabelbaum (a) durch die Bohrung (2) legen und Gummitülle (3) in die Bohrung (2) einsetzen.



Die Gummitülle muß fest in der Bohrung sitzen, um das Eindringen von Wasser zu verhindern. Gegebenenfalls mit Silikon abdichten. ◀

Nur bei coupé:

Die Bohrung (2) befindet sich seitlich der Kabeldurchführung zur Kennzeichenleuchte.

C

Zusatzkabelbaum **a** entlang dem Fahrzeugkabelbaum zu den Heckleuchten verlegen.

Abzweig **A6**, schwarzes, 8 poliges Stiftgehäuse an das schwarze, 8 polige Buchsengehäuse X319 (4) der Heckleuchte links anschließen.

Abzweig **A7**, schwarzes, 8poliges Buchsengehäuse an die Heckleuchte E46 anschließen.

Abzweig **A3**, weißes, 1 poliges Stiftgehäuse an den Abzweig **B2**, weißes, 1 poliges Buchsengehäuse des Zusatzkabelbaumes **b** anschließen.

An der rechten Heckleuchte sind die Abzweige **A1** und **A2** sinngemäß wie **A7** und **A6** anzuschließen.

D

Zusatzkabelbaum **b** entlang dem Fahrzeugkabelbaum, auf der rechten Fahrzeugseite, zum Einbauort der Batterie verlegen.

Den Abzweig **B1**, Kabelfarbe rot, ablängen. Anschlußstecker aufcrimpen, in den Sicherungshalter **C1** einstecken und befestigen.

Abzweig **C2** an den Batteriepluspol anschließen.



Die Abbildung zeigt ein Fahrzeug mit der Batterie im Motorraum. Bei Fahrzeugen mit der Batterie im Kofferraum sinngemäß vorgehen. ◀

E

Abzweig **A8**, Kabelfarbe braun/weiß, und Abzweig **A9**, Kabelfarbe braun am Massestützpunkt X13016 (5) am linken Fahrzeuglängsträger anschließen.

F

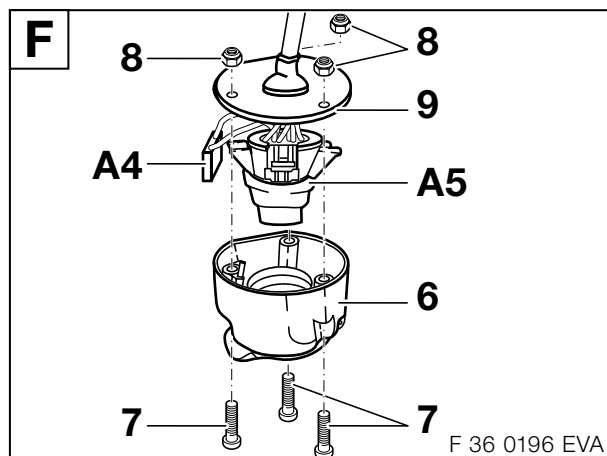
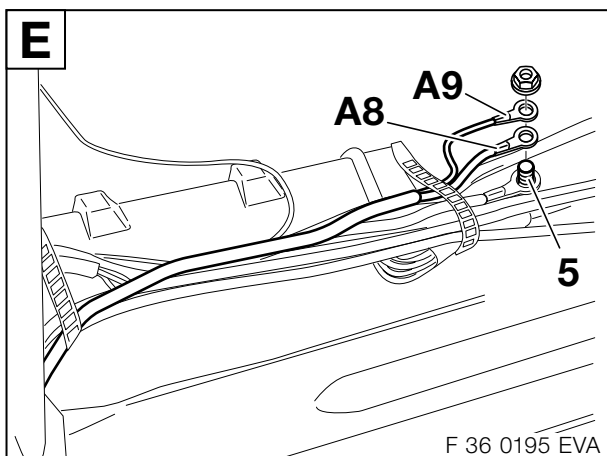
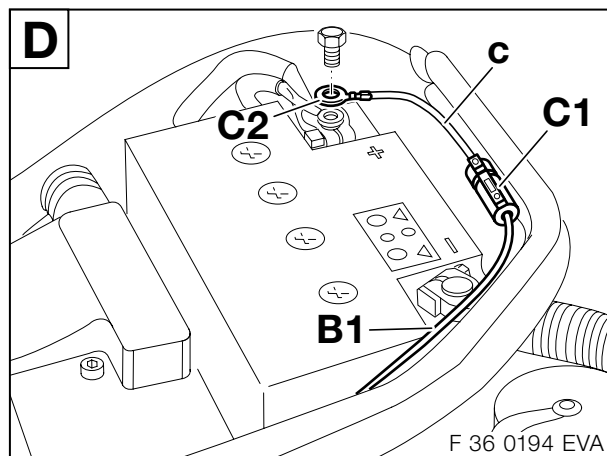
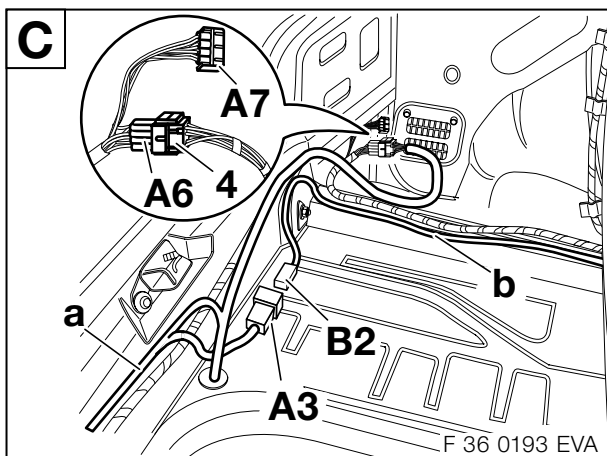
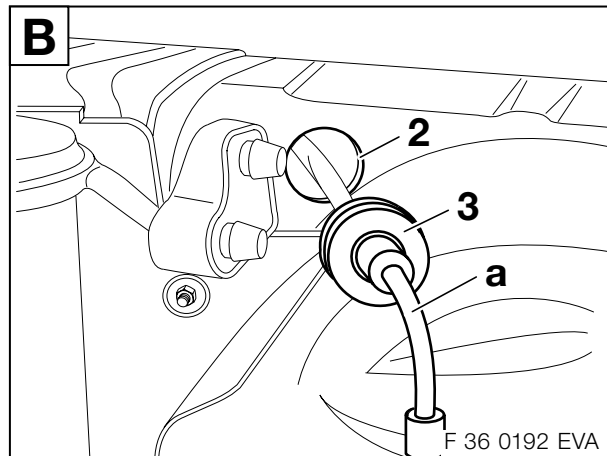
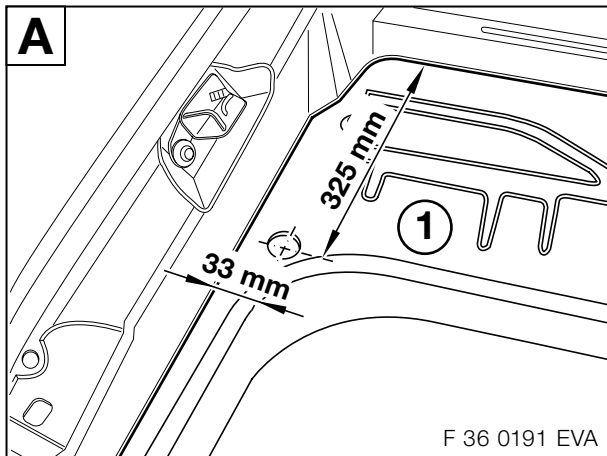
Abzweig **A5**, 13 poliger Anhängerstecker X630 in das Steckdosengehäuse (6) einstecken.

Abzweig **A4**, grünes, 2 poliges Buchsengehäuse in die separate Aufnahme des Steckdosengehäuses (6) einstecken.

Komplette Anhängersteckdose mit beigelegten Schlitzschrauben (7) und selbstsichernden Muttern (8) an der Anhängervorrichtung befestigen.



Darauf achten, daß der Gummiüberzug (9) komplett über den Rand des Steckdosengehäuses (6) steht. ◀



2.5 Einbau Stoßfänger, Kontrolleuchte, Blinkrelais und Hinweisschild

Klappseite 2-47 ausklappen!

A

Aluminiumstoßfängerträger (1) anreißen (siehe Lupe) und halbrunde Aussparung entsprechend der Maßangaben (siehe Lupe) am Aluminiumstoßfängerträger (1) ausschneiden.

B

Aussparung am Stoßfänger (2) entsprechend der Maßangaben (siehe Lupe) ausschneiden.



Falls die Schnittkanten an der Stoßfängerinnenseite nicht vorgeprägt sind, den Stoßfänger (2) auf der Innenseite anreißen und Aussparung ausschneiden. ◀

C

Halteklammern (3) an der Klappe (g) ausclipsen.

Klappe (g) mittig und bündig über die Aussparung am Stoßfänger (4) legen.

Mittelpunkt (5) (siehe Lupe) am Stoßfänger (4) markieren.

Klappe (g) abnehmen und ø 4 mm Bohrung am Stoßfänger (4) anbringen.



Die Abbildung zeigt das Anbringen der Bohrung auf der linken Seite des Stoßfängerausschnittes. Auf der rechten Seite sinngemäß vorgehen. ◀

Halteklammern (3) an der Klappe (g) wieder einclipsen.

D

Vorhandene Bohrung (6) entsprechend der Maßangaben (siehe Lupe) erweitern.



Darauf achten, daß die Aussparung nicht zu groß wird, da sonst ein sicherer Halt der Abdeckung nicht mehr gewährleistet ist. Die Abbildung zeigt die erweiterte Bohrung auf der linken Seite des Stoßfängerausschnittes. Auf der rechten Seite sinngemäß vorgehen. ◀

E

Kontrolleuchte (7) in das Instrumentenkombi (8) auf Steckplatz Nr. 11 einstecken und um 90° drehen.

F

Blinkrelais (9) ausbauen und durch Blinkrelais (e) aus dem Einbausatz ersetzen.

G

Nur bei roadster

Stützlastschild „max. 75kg“ (l) und Hinweisschild „Bedienungsanleitung“ (m) auf der Innenseite des Kofferraumdeckels aufkleben.

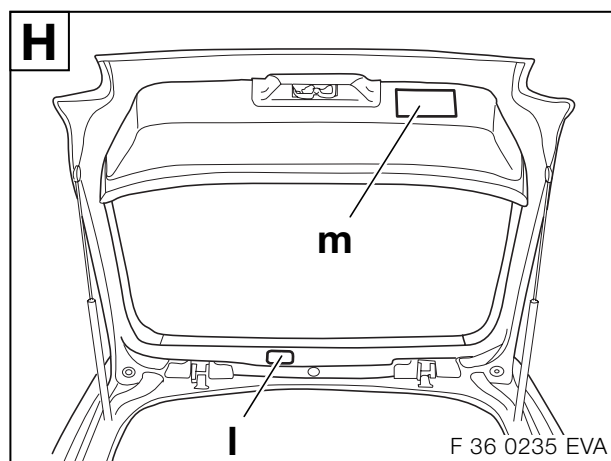
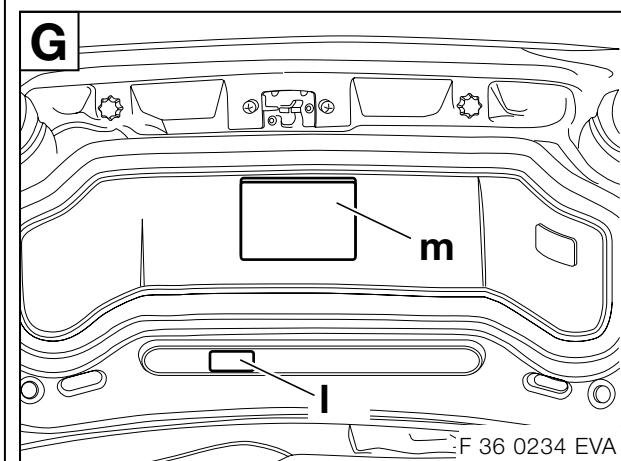
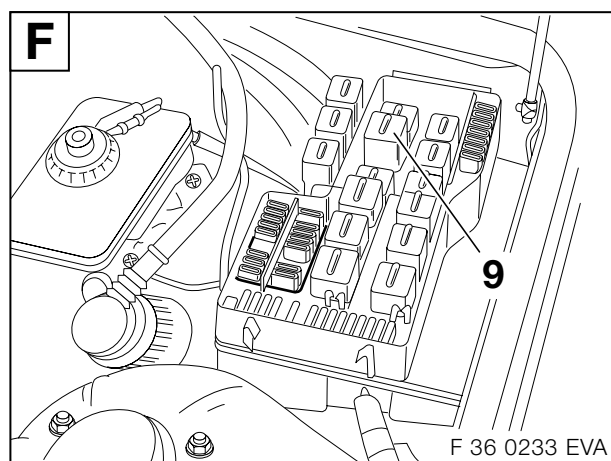
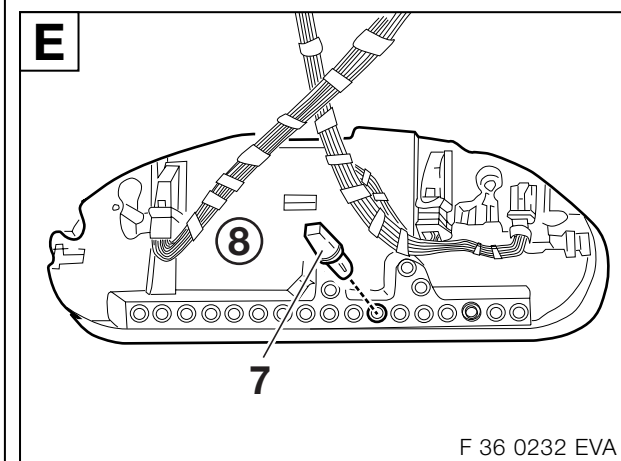
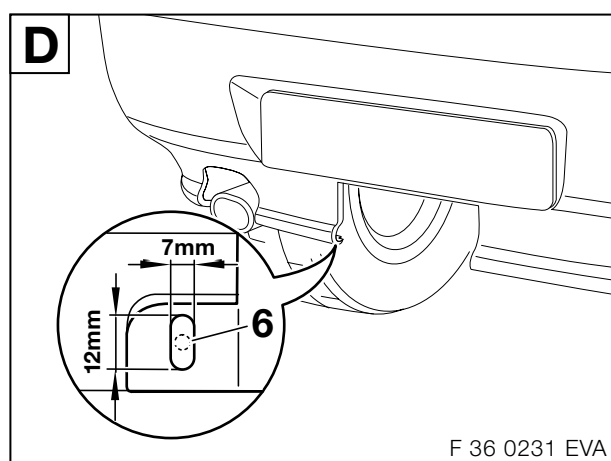
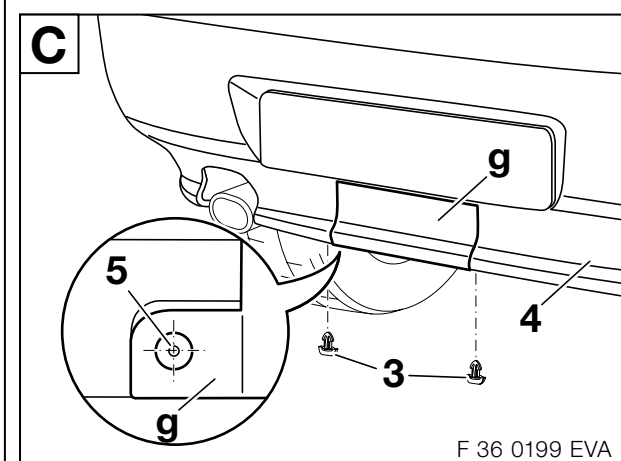
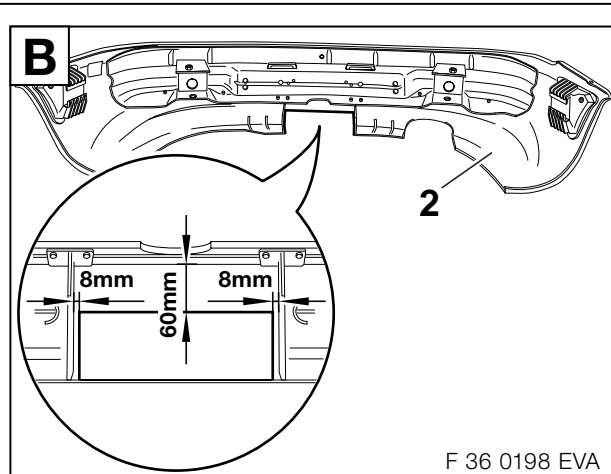
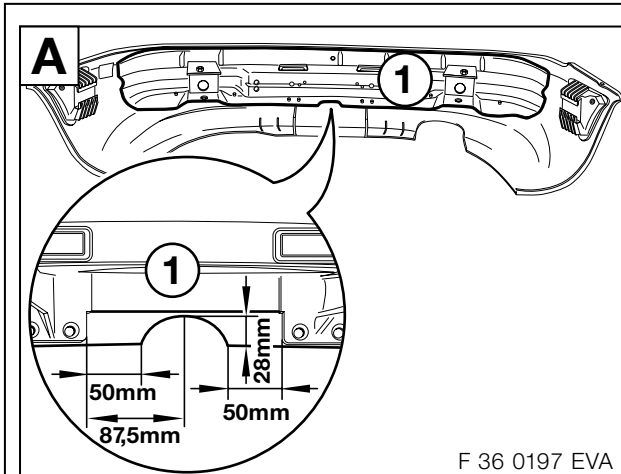
H

Nur bei coupé

Stützlastschild „max. 75kg“ (l) und Hinweisschild „Bedienungsanleitung“ (m) auf der Innenseite des Kofferraumdeckels aufkleben.

Führen Sie anschließend die Funktionsprüfung durch (siehe Kapitel 2.8).

Der Zusammenbau erfolgt sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge des Ausbaus.



2.6 Einbau Kugelkopfhalterung

Klappseite 2-57 ausklappen!

Nur bei coupé

A

Seitenklappen (1) öffnen und Abdeckboden (2) herausnehmen.

Nur bei coupé

B

Schraube (3) lösen und anschließend mit Schraube (3) Haltebügel (4) montieren.

Abdeckboden schließen und dabei die Spanngurte (5) um die Abdeckbodenkante nach oben führen.



Der Haltebügel (4) muß so montiert sein, daß der Verschlusshebel des Spanngurtes (5) nach außen zeigt. ◀

Nur bei coupé

C

Kugelkopfstange (6) in die Kugelkopftasche (7) einführen und Reißverschluß schließen.

Nur bei coupé

D

Kugelkopftasche (8) im Fzg. hinten rechts positionieren und Spanngurt (9) an der Lasche (10) einziehen.

Spanngurtende am Verschlusshebel (11) einfädeln und Spanngurt (9) festziehen.

Nur bei roadster

E

Mit einem z.B. Vorstecher die Position, der hinter der Innenverkleidung liegenden Schraubenanbindung, ertasten. Innenverkleidung (12) um die Schraubenanbindung herum ausschneiden.

Nur bei roadster

F

Kugelkopfhalterung (13) mit Schrauben (14) befestigen.

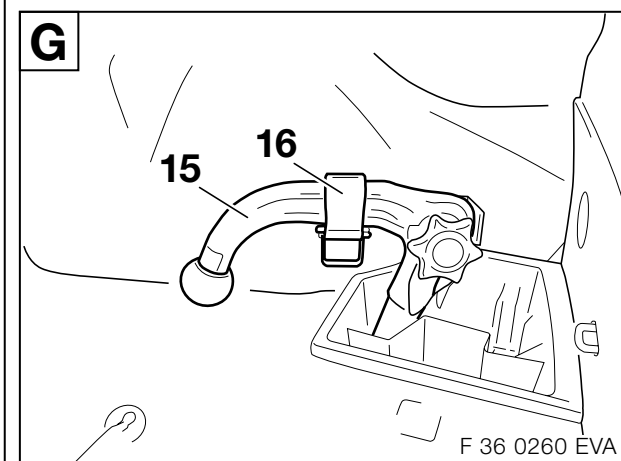
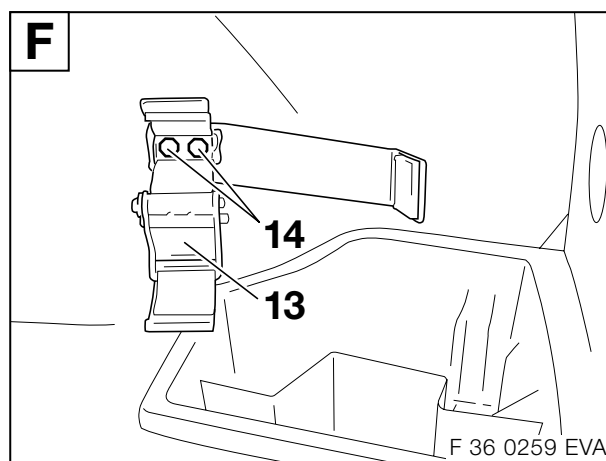
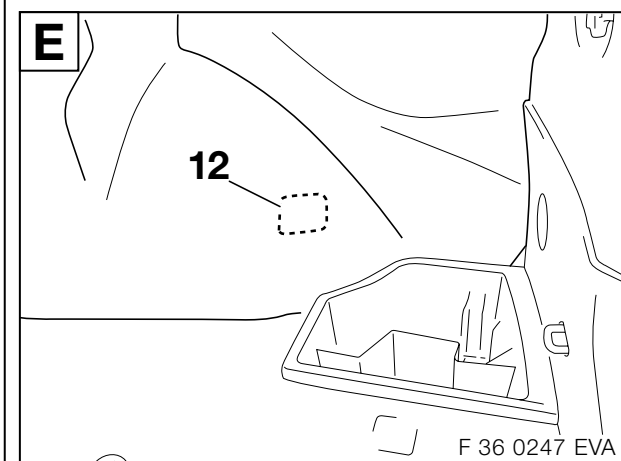
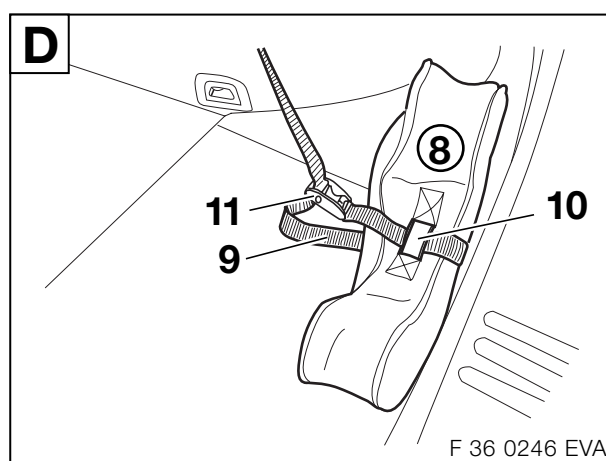
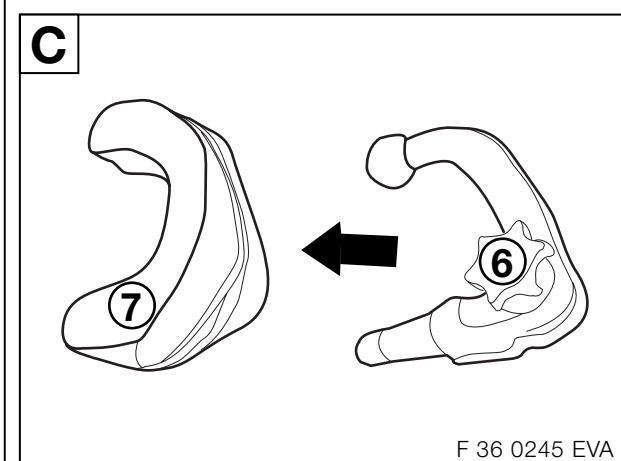
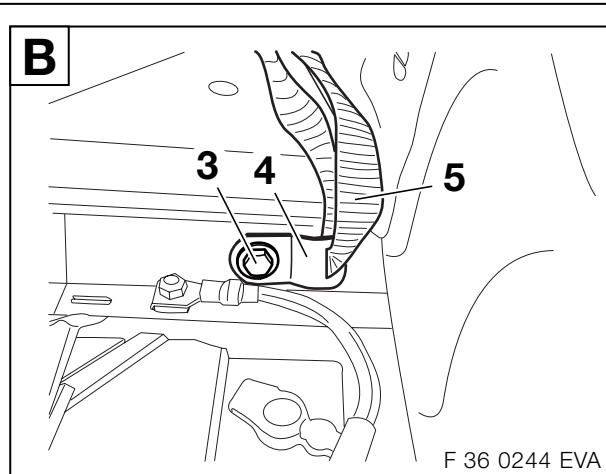
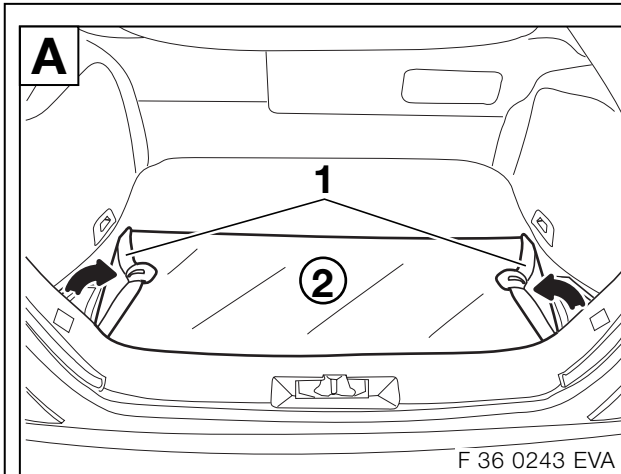
Nur bei roadster

G

Kugelkopf (15) einsetzen und Spannverschluß (16) schließen.



Achten Sie auf einen festen Sitz der Kugelkopfstange. Überprüfen Sie den Verschluß des Spanngurtes auf seine Funktionstüchtigkeit. ◀



2.7 Einbau Wärmeschutzblech

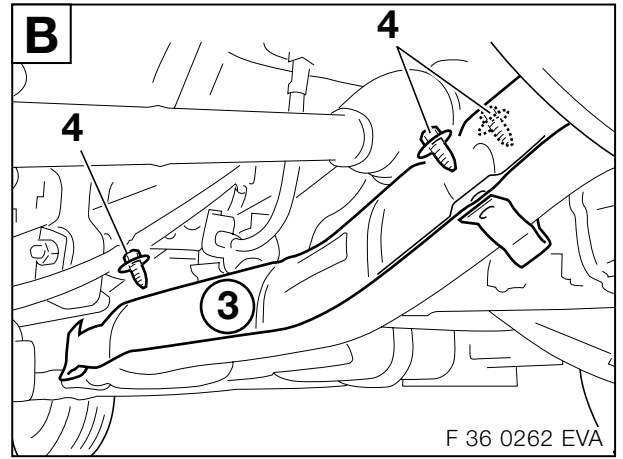
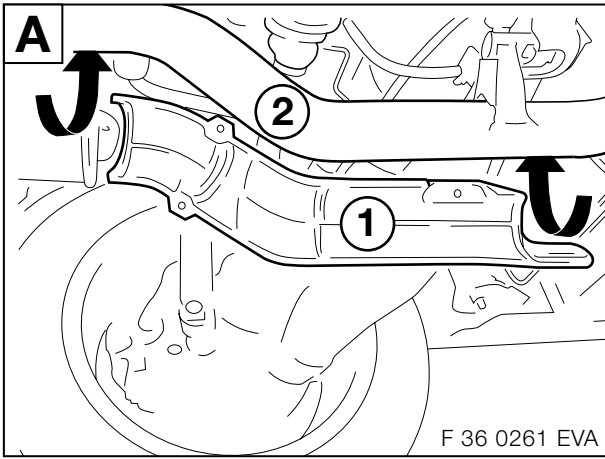
Klappseite 2-61 ausklappen!

A

Wärmeschutzblech (1) über dem Abgasrohr (2) plazieren.

B

Wärmeschutzblech (3) mit Schrauben (4) befestigen.



2.8 Funktionsprüfungen, Codierung



Die Abdeckung am Stoßfängerausschnitt ist erst nach der Funktionsprüfung anzubringen. ◀

Mechanische Prüfung:

Verschlußstopfen abziehen und Kugelkopf in das Aufnahmegehäuse einsetzen.

Leichtgängigkeit beim Verriegeln prüfen.

Festsitz des Kugelkopfes und Merkmale für korrekte Verriegelung prüfen:

Markierung „Grün“ am Handrad liegt gegenüber Bereich „Grün“ am Kugelkopf.

Handrad liegt am Kugelkopf an.

Schlüssel läßt sich nach dem Verriegeln abziehen.

Kugelkopf läßt sich nach dem Drehen des Handrades abziehen.

Handrad ist in gespannter Stellung arretiert.

Verschlußstopfen sitzt nach Wiedereinsetzen straff.

Elektrische Prüfung:



Prüfen Sie nach jedem Ankuppeln eines Anhängers die Arbeitsweise der Anhängerbeleuchtung und der Blinkerkontrollleuchten. ◀

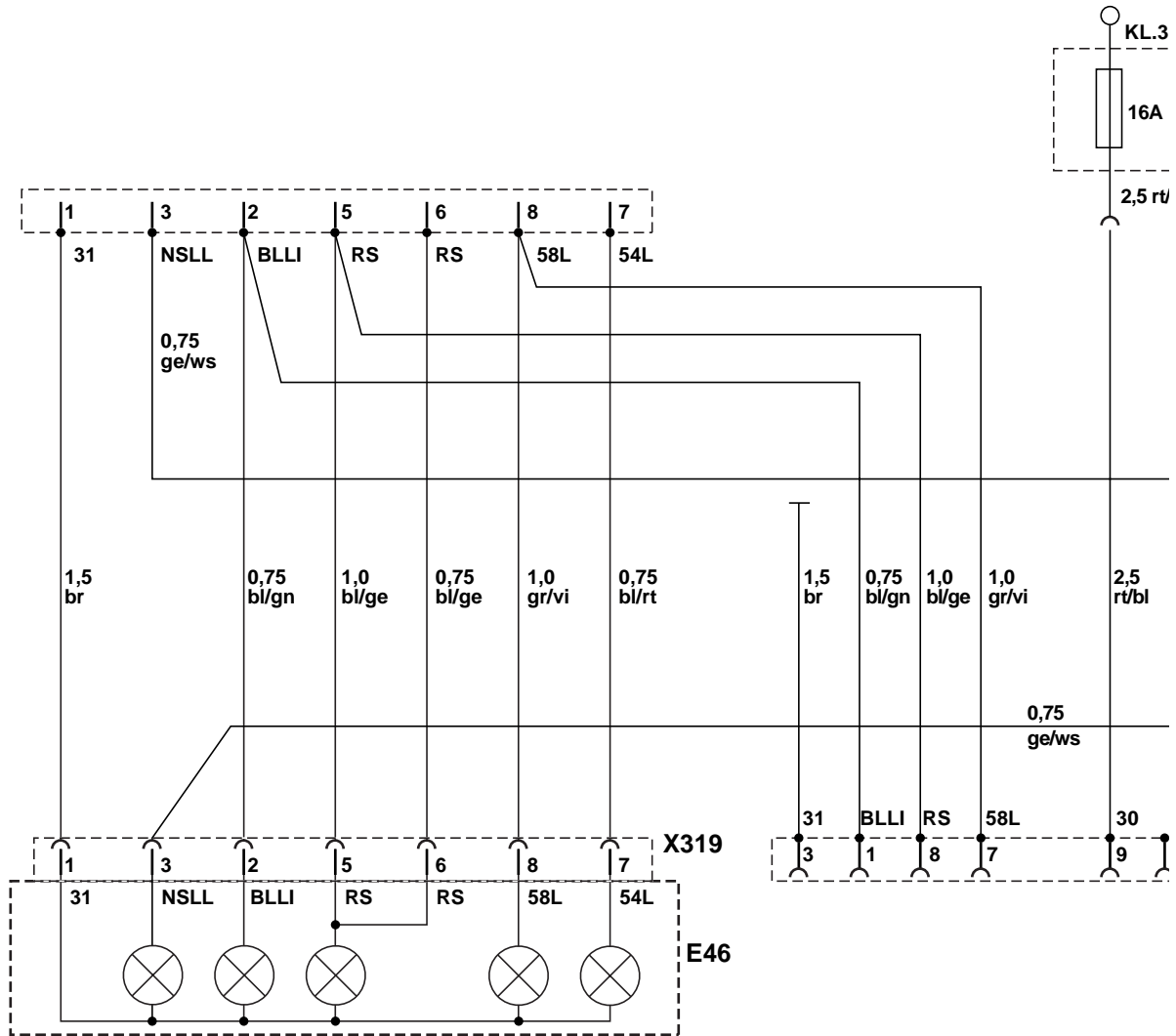
Codierung

Dieses System ist nicht codierrelevant.

3. Schaltplan

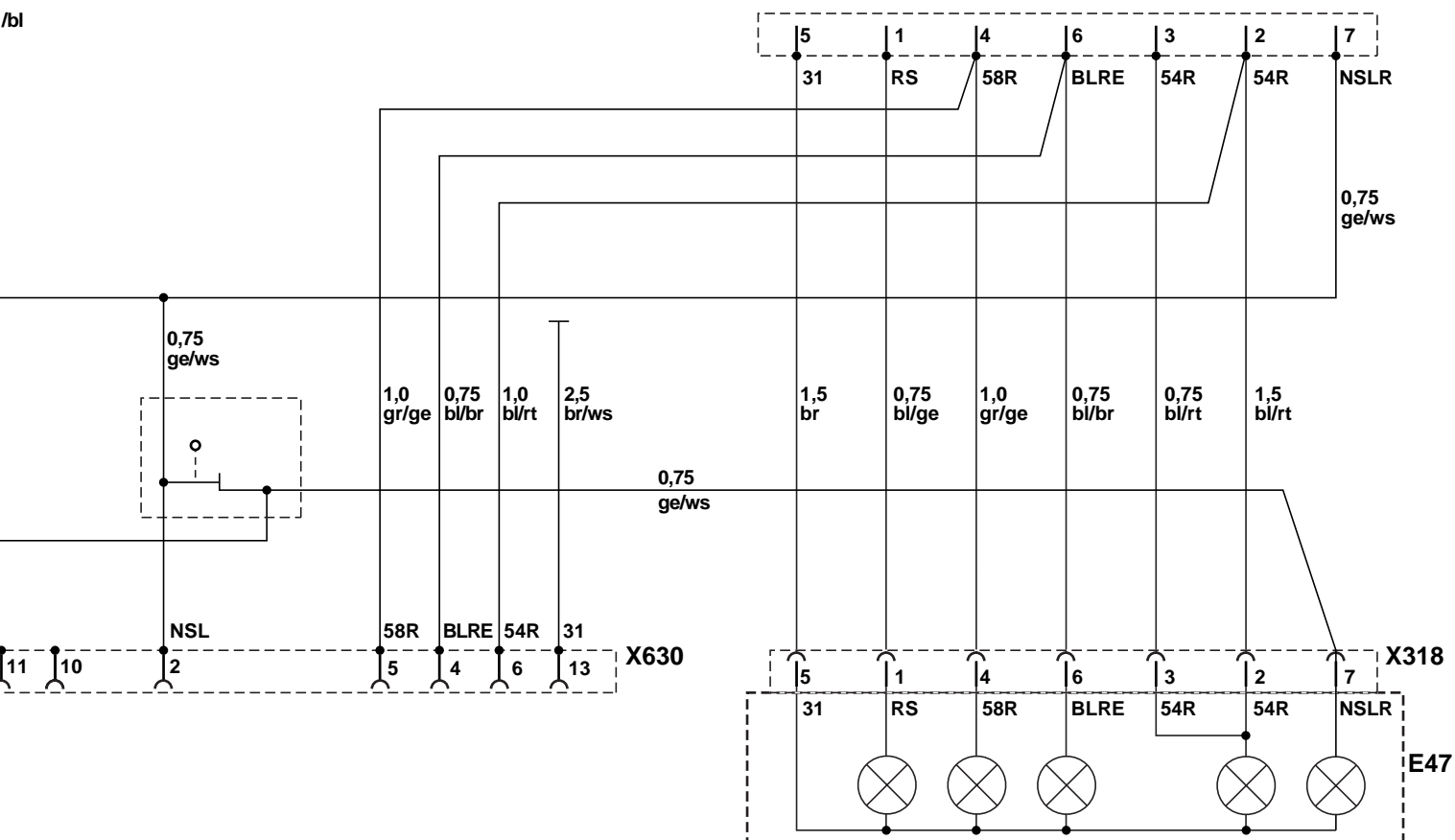
Klappseite 3-3 ausklappen!

E46	Heckleuchte links
E47	Heckleuchte rechts
X318	schwarzer, 8 poliger Buchsenkontakt von Heckleuchte rechts
X319	schwarzer, 8 poliger Buchsenkontakt von Heckleuchte links
X630	13 poliger Anhängerstecker



0

/bl




F 36 0236 EVA

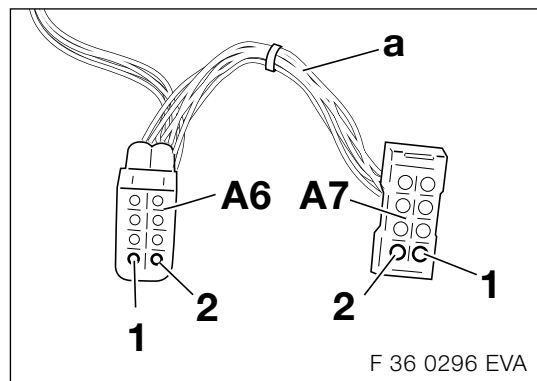



Teile und Zubehör - Einbauanleitung

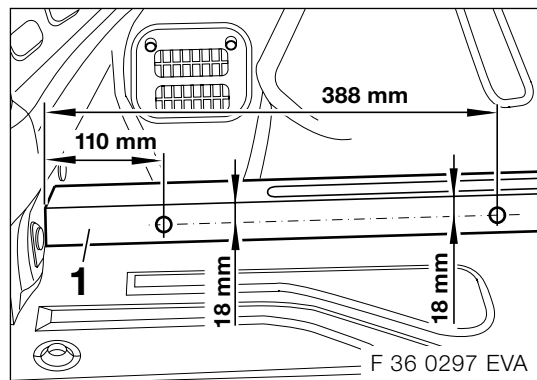
**Zusatzblatt „BMW Z3 roadster und coupé (E36/7 und E36/7C) ab 04/99“
zur BMW Teile und Zubehör - Einbauanleitung „Nachrüstung
Anhängervorrichtung BMW Z3 roadster (E36/7),
BMW Z3 coupé (E36/7C)“, Best.-Nr. 01 29 9 790 352**

 Beim Z3 roadster (E36/7) hat sich ab 04/99 die Steckerbelegung der Heckleuchte links (X319) geändert. Bei diesen Fahrzeugen ist der Zusatzkabelbaum a zu modifizieren. Die Änderung bezieht sich auf das Kapitel 2.4, Bild C (F 36 0193 EVA) der Einbauanleitung 01 29 9 790 352. ◀

An den 8pol. schwarzen Steckern **A6** und **A7** des Zusatzkabelbaumes a müssen die grau/violetten Leitungen von Steckplatz 8 (1) auf Steckplatz 4 (2) umgepinnt werden.



 Beim Z3 (E36/7 und E36/7C) haben sich ab 04/99 die Maße der anzubringenden Bohrungen an den Längsträgern (1) geändert. Die Änderung bezieht sich auf das Kapitel 2.3, Bild A (F 36 0185 EVA) der Einbauanleitung 01 29 9 790 352. ◀





Teile und Zubehör - Einbauanleitung

**Zusatzblatt „Anbringung der Aufkleber beim BMW Z3 coupé (E36/7C)“
zur BMW Teile und Zubehör - Einbauanleitung „Nachrüstung
Anhängervorrichtung BMW Z3 roadster (E36/7), BMW Z3 coupé
(E36/7C)“, Best.-Nr. 01 29 9 790 352**

Die Änderung bezieht sich auf Kapitel 2.5, Bild H (F 36 0235 EVA).
Hinweisschild „Bedienungsanleitung (m)“ auf der Unterseite der
Einlegematte hinten und Stützlastschild „max. 75kg“ (l) an der
Verkleidung Abschlussblech anbringen.

